

Bei umfangreicher Vertriebsmanipulation in Oesterreich

erzielen Sie eine wesentliche Zoller-
ersparnis, wenn Sie die erforderlichen

Massenauflagen

von Prospekten, Beilagen u. dgl.

in Oesterreich herstellen lassen. — Wir
empfehlen für derartige Druckherstellungen,
sowie überhaupt für alle in das graphische
Gebiet einschlagenden Arbeiten unsere

vorzüglich eingerichtete

Buchdruckerei und Kunstanstalt
als eine der leistungsfähigsten des Kontinents.

60 Buch- u. Steindruck-Schnellpressen, Rota-
tions- u. Zweifarben-Rotationsmaschinen
für **allergrösste Formate.**

Bei Bedarf bitten unsere Offerte einzuholen.

Druckerei u. Verlags-Aktiengesellschaft

vom. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co.

Wien, VII/1., Seidengasse 3, 5, 7 und 9.

DAS THEATER

Z :: ILLUSTRIERTE ::
HALBMONATSSCHRIFT

Pro Jahr M. 20 — ord., M. 13.35 bar

„ Quartal „ 5.50 „ „ 3.70 „

„ Heft „ 1.— „ „ —.67 „

:: A cond. in mässiger Anzahl mit 25% Rabatt. ::

I. Sonder- (Probe-) Heft M. 1.— ord., M. —.50 bar,

M. —.67 à cond. :: :: :: :: Illustrierte Pro-

spekte und Plakate liefern in jeder Anzahl gratis.

Am **15. Oktober d. J.** erscheint in effektvoller
Ausstattung

Sonderheft:

Josef Kainz

Preis: M. 2.—, für unsere Abonnenten: M. 1.—,
bar mit 33 1/3% (à cond. nur 1 Exemplar).

Das Theater Verlagsgesellschaft m. b. H.

Berlin-Wilmersdorf, Xantenerstr. 5

:: Fernruf: Amt Wilm. A. 4329 ::

Auslieferung: **F. E. Fischer** in **Leipzig**
und **Hugo Heller & Co.** in **Wien.**

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

Segründet am
5. Oktober 1833

Juristische Person.

Mitgliederzahl z. Zt. 450.

Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.

Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.

Umfangreicher
Zeitschriften-Lesezirkel.

Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.

Vereinslokal:
Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.

Unterrichtskurse. Vorträge.

Geellschaftsabende. Ausflüge.

Vorzugspreise in verschiedenen
Geschäftshäusern
und öffentlichen Instituten.

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Gast teil-
zunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hin-
zugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.

Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den geselligen, beruflichen, wirtschaftl.
und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder
und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.

b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10 jähriger Mitgliedschaft im Falle
eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.

c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. nach
10 jähriger Mitgliedschaft eine Pension.

d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen-
und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum
30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. S.)

die infolge gesetzlicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und
eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und
bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches
Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur
12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand
des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Nur in Leipzig angeht. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.